

Fraktion der Freien Wählergruppe Morbach e.V.

Gemeindeverwaltung
Herrn Bürgermeister
Arianit Besiri
Bahnhofstraße 19

54497 Morbach

Fraktionsvorsitzender:

Achim Zender

Zum Pickenrech 54

Tel: 06533/5381

Mail: a.zender@fwmorbach.de

54497 Morbach

Hoxel, den 04. Mrz. 2026

Masterplan „ Standortentwicklung Morbach“ - Antrag der FWM Fraktion zur Beratung im Gemeinderat Morbach

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Besiri,

im vergangenen Jahr feierte die Gemeinde Morbach ihr 50-jähriges Bestehen. Morbach hat sich innerhalb dieser 50 Jahre sehr positiv u.a. als Industrie- und Gewerbestandort entwickelt, weshalb wir den Unternehmen, Gewerbetreibenden, aber auch den Arbeiternehmerinnen und Arbeitnehmer, sowie den Bürgerinnen und Bürger großen Respekt zollen. Darüber hinaus kann am Schulstandort Morbach die Allgemeine Hochschulreife absolviert werden, wenngleich es hier jedoch in Bezug auf die Aufnahmekriterien für die Schülerinnen und Schüler aus der Einheitsgemeinde Verbesserungsbedarf gibt. Neben drei Grundschulen werden in der EG acht Kindergärten vorgehalten; ehrenamtliche Feuerwehren, Rettungsdienste und das seit 2009 eingeführte Notarztsystem, Polizei und Ordnungsamt, sorgen für schnelle notärztliche Hilfe und Sicherheit. Weiterhin hat die Gemeinde Morbach mit der „Morbacher Energielandschaft MEL“ bereits in den neunziger Jahren bewiesen, dass mit erneuerbarer Energie Zukunft gestaltet werden kann. Beim weiteren Ausbau der Windkraft hat die Gemeinde einer Zersiedlung erfolgreich entgegengewirkt. Auch das Vereinsleben in allen Orten und damit das erhebliche ehrenamtliche Engagement ist hervorragend.

Ein attraktives Angebot zur Freizeitgestaltung, einschließlich vielfältiger und moderner Sportstätten, sowie ein ansprechendes Kulturangebot für alle Generationen sollten erhalten und weiter entwickelt werden.

Sehr stolz darf die rund 11.000 Einwohner Gemeinde auf das Ärztehaus mit einem Medizinischen Versorgungszentrum sein. Dies zur Sicherung der haus- und fachärztlichen Versorgung. Hier bedarf es unseres Erachtens der ständigen Weiterentwicklung zur Sicherung einer ortsnahen medizinischen Versorgung. Die Ankündigung, dass in Kürze ein Gynäkologe seine Tätigkeit im Ärztehaus aufnimmt, begrüßen wir sehr.

Von einer ausreichenden Betreuung, z.B. durch betreutes Wohnen in Verbindung mit modernen Wohnformen für den Industrie- und Gewerbestandort Morbach sind wir leider noch weit entfernt. Gleiches gilt für die Tagespflege zur Entlastung oftmals pflegender

--- Unabhängig --- Bürgerorientiert --- Ortsbezogen --- Sachbezogen ---

Bankverbindung:

Sparkasse Mittelmosel • BLZ: 587 512 30 • Konto: 100 274 56
IBAN: DE24587512300010027456 • SWIFT: MALADE51BKS

Angehöriger. Die Barrierefreiheit und damit auch die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention müsste in Morbach geprüft und sukzessiv realisiert werden.

Leider, so müssen wir seit Jahren hinnehmen, ist die Einheitsgemeinde Morbach mit ihrem Zentralort Morbach im Landesentwicklungsprogramm IV nicht als Mittelzentrum anerkannt. Dies widerspricht u.E. grundsätzlich der jahrzehntelangen positiven Entwicklung der EG Morbach.

Auch zukünftig werden sich die Kommunen und Betriebe in Rheinland-Pfalz im Rahmen der Digitalisierung, der Transformation und KI unterstützter Arbeitsprozesse neuen Herausforderungen stellen müssen. Insbesondere der demografische Wandel und der seit Jahren erkennbare Fachkräftemangel könnten den Industrie- und Gewerbestandort Morbach negativ beeinflussen.

Sicherlich werden auch der Bürokratieabbau und die bei der Verwaltung Einzug findende Künstliche Intelligenz und Digitalisierung zu beleuchten und zu bewerten sein. Ein wesentlicher Faktor mit vielen „Unbekannten“ für die weitere Standortentwicklung dürfte auch der von der Bundesregierung aktuell ausgerufene „Bau Turbo“ sein; eine Experimentierklausel, die vorerst bis Ende 2030 befristet ist.

Dies alles sind nur Beispiele von Prozessen, möglichen Szenarien und auch vorhandenen Schwächen innerhalb unserer Einheitsgemeinde Morbach.

Um den vielen oftmals auch durch die Globalisierung entstehenden Herausforderungen zukünftig resilient gegenüber zu stehen, ist es unseres Erachtens unerlässlich, die vorhandenen Entwicklungspotentiale zu erkennen und zu nutzen. Dabei sollten wir unter Einbindung lokaler Akteure eine gemeinsame Strategie auf den Weg bringen, wobei durch die Erarbeitung und Umsetzung von Schlüsselprojekten in die Zukunft gerichtete Impulse entstehen sollten. Morbach sollte sich als attraktiver Lebens-, Wohn-, Bildungs-, Industrie- und Gewerbestandort für die Zukunft positionieren.

Deshalb schlägt die FWM Fraktion vor, dass sich die Gemeinde Morbach mit einem Masterplan „Standortentwicklung Morbach“ zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, der Sicherung und dem Ausbau von Arbeitsplätzen, der Sicherung von Fachkräften, der Bildung, der haus- und fachärztlichen Versorgung, zu Hause alt werden und Betreuung, Land- und Forstwirtschaft, Energie und Umwelt zukunftsfähig aufstellt.

Dies zusammen in einem Netzwerk mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Unternehmen, den Gewerbetreibenden, der Verwaltung, der Land- und Forstwirtschaft, den Schulen und Kindergärten, den Vereinen und Ehrenämtern, Geldinstituten vor Ort, kirchlichen Vertretern, Kammern und Behörden.

--- Unabhängig --- Bürgerorientiert --- Ortsbezogen --- Sachbezogen ---



Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt einen integrierten Entwicklungsprozess „Standortentwicklung Morbach“ einzuleiten.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob hierfür Fördermittel zur Verfügung stehen und diese zu beantragen.

Freundliche Grüße

~~Achim Zender~~
Fraktionsvorsitzender